

Geschäftsbericht 2021



«Diesen Schritt getan zu haben, bereue ich keine Sekunde»

TERTIANUM

Abbildung Titelseite:

«Diesen Schritt getan zu haben, bereue ich keine Sekunde»

Da, wo sie sich früher fit gehalten hat, lebt sie heute: Seit knapp drei Jahren wohnt Ursula Trümpy in der Tertianum Parkresidenz Meilen. Diese kennt sie vom hauseigenen Fitness, das öffentlich ist. «Dass ich hier schon einige Leute kannte, hat es mir extrem erleichtert, mich rasch einzuleben. Diesen Schritt getan zu haben, bereue ich keine Sekunde», schwärmt die 86-Jährige. Steht in der Parkresidenz ein Kulturangebot auf dem Programm, ist Ursula Trümpy nicht weit. Sie versucht, wenn immer möglich, alle hausinternen Beschäftigungsmöglichkeiten wahrzunehmen. So trifft man sie im Literaturklub, beim Gedächtnistraining oder bei einem spannenden Vortrag. Diese Vielfalt schätzt sie denn auch an der Parkresidenz: «Es gibt immer Möglichkeiten, sich zu beschäftigen und Kontakte mit anderen Gästen zu knüpfen. Es ist aber auch total in Ordnung, wenn man sich mal lieber etwas zurückziehen möchte.» Nicht nur in der Parkresidenz kommt die gelernte Fremdsprachensekretärin viel herum, auch privat hat sie einiges gesehen. Zusammen mit ihrem Mann war sie oft auf den kanarischen Inseln. Dahin pflegt sie noch heute Kontakte – so bekommen ihre spanischen Freunde dann und wann auch mal ein Foto vom tollen Ausblick von der Seeresidenz zugeschickt.

Ursula Trümpy schätzt das grosse kulturelle Angebot in der Tertianum Parkresidenz in Meilen ganz besonders

Hinweis zu den Fotos und Portraits im Geschäftsbericht 2021



Die Portraitaufnahmen von Gästen und Mitarbeitenden im vorliegenden Geschäftsbericht 2021 wurden zu unterschiedlichen Zeitpunkten, aber immer unter den jeweiligen vom Bundesrat verordneten Corona-Schutzmassnahmen fotografiert.

3

Vorwort des Verwaltungsratspräsidenten

4

2021 – Herausforderungen kreativ gemeistert

10

Tertianum auf einen Blick

14

Nachhaltigkeit

20

Standorte Tertianum Gruppe

22

Projekte und Wachstum

28

Operative Intelligenz

36

Unternehmensführung



Das Wohn- und Pflegezentrum Tertianum Gartenhof in Winterthur-Wülflingen

Vorwort des Verwaltungsratspräsidenten



Dr. med. Ole Wiesinger

Präsident des Verwaltungsrates, Tertianum

Die Pandemie hat im Jahr 2021 erneut gezeigt, wie sehr sich unsere Mitarbeitenden mit der Vision des Tertianum identifizieren. Wir bieten Lebensqualität aus Leidenschaft. Trotz den Einschränkungen auf allen Ebenen und den verschiedenen Schutzmassnahmen hat unser Team mit herausragendem Einsatz jeden Tag dafür gesorgt, dass unsere Gäste die Unterstützung, Pflege und menschliche Wärme bekommen, die sie verdienen. Nicht selten waren dafür lange Schichten und der Verzicht auf Freizeit, Ferien und sogar auf die Familie nötig. Für diese Solidaritätsbekundung möchte ich mich bei allen unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ganz herzlich bedanken.

Es liegt auf der Hand, dass die Pandemie zu einer grossen Zahl leerer Betten in Pflegeheimen führte. Die Angst älterer Menschen und ihrer Angehörigen vor einer Isolation bei einem Einzug in ein Pflegeheim war gross. Diese Situation hat uns in der Strategie, die stationäre Pflege mit ambulanten Dienstleistungen in betreuten Wohnungen zu kombinieren, bestätigt. Es entspricht einem immer grösseren Bedürfnis, zugunsten einer unabhängigeren Lebensweise in eine eigene Wohnung, statt ins Pflegeheim zu ziehen. Die betreuten Wohnungen bei Tertianum sind deshalb weiterhin sehr beliebt. Als Beispiel nenne ich unser neu eröffnetes Wohn- und Pflegezentrum Tertianum Giessenturm in Dübendorf: Nur vier Monate nach der Eröffnung waren bereits 78 von 80 Wohnungen bewohnt.

Per Ende 2021 zählte die Tertianum Gruppe 87 Standorte, beschäftigte knapp 5000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und betrieb rund 3500 Pflegebetten und 2000 betreute Wohnungen. Es ist uns auch im letzten Jahr gelungen, durch Neueröffnungen und Akquisitionen zu wachsen. Dies werden wir auch in den kommenden Jahren tun. Trotz der Krise und den damit verbundenen Herausforderungen haben wir mit Nachdruck und Konsequenz an der Umsetzung unserer Strategie gearbeitet, ganz im Sinne unseres Bekenntnisses, mit allem, was wir tun, «Kundennutzen» zu stiften. Wir sind geografisch gut aufgestellt und damit die einzige Gruppe in der Schweiz, die in 16 Kantonen und in allen drei Sprachregionen der Schweiz so gut vertreten ist.

Im Namen des Verwaltungsrates bedanke ich mich bei allen Tertianum Gästen und ihren Angehörigen herzlich für ihr Vertrauen.

Dr. med. Ole Wiesinger
Präsident des Verwaltungsrates

2021 – Herausforderungen kreativ gemeistert



Dr. Luca Stäger

Chief Executive Officer, Tertianum

2021 war in jeder Hinsicht ein aussergewöhnliches Jahr. Die Pandemie hat uns das ganze Jahr über begleitet und die Auslastung der Pflegebetten und zum Teil auch der Wohnungen beeinflusst. Aber wir haben die Herausforderung angenommen. Es ist dem Engagement aller zu verdanken, dass in der zweiten Jahreshälfte die Bettenauslastung sogar grösser war als vor der Pandemie. Solch gute News sind in diesen Zeiten ganz besonders willkommen.

Ich bin stolz darauf, Teil dieses motivierten und tatkräftigen Teams zu sein, und möchte allen für ihre grossartige Arbeit danken.

Trotz den restriktiven Massnahmen von Bundesrat und Kantonen ist es unseren Mitarbeitenden gelungen, mit vielen Aktivitäten das Leben in unseren Heimen so normal wie möglich zu gestalten. Ihnen ist es zu verdanken, dass sich unsere Gäste immer wohlfühlt haben – auch wenn sie sich an die

Abstandsregeln halten mussten. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an alle Mitarbeitenden für das liebevolle Engagement für unsere Seniorinnen und Senioren.

Das Jahr 2021 war auch von einer ganzen Reihe von Veranstaltungen und Initiativen geprägt, die für die Stärke und Kreativität unserer Gruppe stehen.

Als Erstes möchte ich die Eröffnung von vier neuen Wohn- und Pflegezentren und einem Ersatzbau erwähnen (in chronologischer Reihenfolge): Tertianum Giessenturm in Dübendorf ZH, Tertianum Cornaredo in Porza bei Lugano TI, Tertianum La Venise in Monthey VS, Tertianum Gartenhof in Winterthur ZH und ein neues Gebäude für das Tertianum Les Marronniers in Martigny VS, das das alte Gebäude ersetzt.

Auch an der Akquisitionsfront hat sich einiges getan: So möchte ich den Erwerb einer 30-prozentigen Beteiligung an der Geras Pflegehotel AG hervorheben, die das Geras Pflegehotel und Kurhaus in Sutz-Lattrigen am Bielersee betreibt.

Ausserdem hat uns der Kanton Genf im Rahmen der Bettenplanung 80 Betten zugesprochen, sodass wir im Laufe des Jahres 2022 unser erstes Wohn- und Pflegezentrum in der Calvin-Stadt planen können.

Die Nachhaltigkeit spielt für Tertianum eine grosse Rolle: Sie ist fester Bestandteil unserer Geschäftstätigkeit und zugleich Ausgangspunkt für ein profitables Wachstum sowie den Aufbau langfristiger Werte. In diesem Zusammenhang fand bei uns im LifeLAB im September 2021 ein Workshop mit über 20 Personen aus verschiedenen Interessengruppen statt. Anschliessend wurde ein neues Format für unseren Nachhaltigkeitsbericht entwickelt. Dieses orientiert sich an unserer Strategie und beinhaltet die drei offiziellen Bereiche «Ökonomische Verantwortung» (neu: «Lebensqualität im Alter»), «Soziale Verantwortung» und «Umweltverantwortung». Erste Ergebnisse finden Sie in diesem Geschäftsbericht.

Die Qualität unserer Dienstleistungen und die korrekte Anwendung unserer Standards und Prozesse in den verschiedenen Tätigkeitsbereichen bilden die Grundlage unserer täglichen Arbeit. Trotz der Pandemiesituation wurden interne Audits durch unser Spezialistenteam durchgeführt und die externen ISO-Zertifizierungsprüfungen 2021 in den Betrieben der Romandie und in Graubünden bestanden. Bis Ende 2022 wollen wir die gesamte Gruppe nach ISO 9001 zertifizieren.

Der Nachhaltigkeitsbericht 2021 wurde in einem neuen Format entwickelt.

Der Umzug des Hauptsitzes im Februar 2021 nach Dübendorf ermöglichte die Einrichtung eines eigenen Innovation Lab auf rund 400 Quadratmetern. Das LifeLAB soll der Ort für angewandte Innovationen sein und die Lebensqualität der Gäste verbessern.

Rund 343 Weiterbildungskurse wurden im Jahr 2021 durchgeführt. Dies entspricht einer Verdoppelung im Vergleich zum Vorjahr. Ausserdem fanden 62 Tage Führungsschulungen für Geschäftsführende und Bereichsleitende mit durchschnittlich 10 Teilnehmenden statt.

Das einwöchige Summer Camp für Lernende aus der ganzen Schweiz konnte trotz aufwendigen Schutzmassnahmen erfolgreich durchgeführt werden. Ganz zur Freude unserer Lernenden.

Auch bei der Ausbildung HF Pflege hält der Wachstumstrend an. 2021 waren 36 Studierende HF Pflege in Ausbildung, insgesamt aus allen Bereichen waren 38 Studierende in Ausbildung.

Diese Themen und viele andere Projekte und Initiativen prägten das Jahr 2021. Sie sind das Ergebnis der täglichen Arbeit unserer fast 5000 Mitarbeitenden. Ich bin stolz darauf, Teil dieses motivierten und tatkräftigen Teams zu sein, und möchte allen für ihre grossartige Arbeit danken!

Dr. Luca Stäger
CEO



«Tertianum – Mailand retour»

Wo werde ich bestens betreut, kann aber dennoch meine Autonomie behalten? Diese Frage stellte ich mir, als ich mich dazu entschloss, mein Haus in Belgien zu verlassen und in eine Seniorenresidenz zu ziehen. Glücklicherweise konnte ich mit einer guten Freundin Rücksprache halten, die bereits im Tertianum wohnte – sie hat es mir wärmstens empfohlen. Nachdem ich einige Tage zur Probe hier in Muralto residiert hatte, war für mich ebenfalls schnell klar, meinen neuen Lebensabschnitt in der Tertianum Residenz Al Parco verbringen zu wollen. Für meine 86 Jahre bin ich glücklicherweise noch fit. So kann ich noch einiges unternehmen. Ich nehme beispielsweise immer wieder an Sprach- austauschen teil, an denen ich mit den verschiedensten Leuten in Kontakt komme. Manchmal nutze ich aber auch die guten Verbindungen von Muralto ins grenznahe Italien – und schnappe mir einen Zug Richtung Mailand, meiner Heimatstadt.

Claudia Calasso, Gast in der Residenz Al Parco in Muralto, schnappt sich vom Tertianum aus auch mal den Zug Richtung Mailand

«Einem verregneten Sonntag verdanke ich meinen Traumjob im Tertianum»

Ich kann mich noch sehr gut an den Tag erinnern, an dem ich das erste Mal von der Tertianum Residenz St. Jakob-Park gehört habe. Zusammen mit meinem Mann wollte ich die Stadt Basel erkunden. Nur regnete es an besagtem Sonntag wie aus Kübeln. So blieb uns nichts anderes übrig, als uns eine Zeitungslektüre zu kaufen und ins Trockene zu flüchten. Beim Durchblättern sah ich die Stellenanzeige der Tertianum Residenz. Das ist nun bereits über 20 Jahre her. Seither arbeite ich für die Tertianum Residenz St. Jakob-Park und bin noch immer unglaublich glücklich. Ich habe hier meinen absoluten Traumjob gefunden. Schon als Kind hat mich die Arbeit im Service fasziniert. Mit staunenden Augen habe ich bei Restaurantbesuchen jeweils die Angestellten bei der Arbeit beobachtet. Besonders schön an meinem Job sind das sehr angenehme Betriebsklima und die Beziehung zu unseren Gästen. Ich kann mich erinnern, wie es war, als ich mit meiner mittlerweile siebenjährigen Tochter schwanger war. Wirklich berührend, wie sich alle für mich interessierten – und teilweise heute noch nachfragen, wie es dem Nachwuchs geht.

Anna Möllenberg, Leiterin Service in der Tertianum Residenz St. Jakob-Park in Basel, feierte dieses Jahr ihr 20-Jahr-Jubiläum



Tertianum auf einen Blick

Betrieb

Wachstum

Neueröffnungen	4
Tertianum Giessenturm, Dübendorf: 60 Betten, 80 Wohnungen	
Tertianum Cornaredo, Lugano: 54 Betten, 40 Wohnungen	
Tertianum La Venise, Monthey: 46 Betten, 39 Wohnungen	
Tertianum Gartenhof, Winterthur: 87 Betten, 18 Wohnungen	
Ersatzneubau	1
Tertianum Les Marronniers, Martigny: 68 Betten, 39 Wohnungen	
Akquisition	1
Geras Pflegehotel AG, Sutz-Lattrigen: 44 Betten, 18 Wohnungen, 12 Hotelzimmer	

Umsatz in Mio. CHF **534.9** +1%

Standorte **87** +4
in 16 Kantonen

Projekte **8**

Greenfields	3	Erweiterung / Neubauten	5
Im Bau	2	Im Bau	4
In Entwicklung	1	In Entwicklung	1

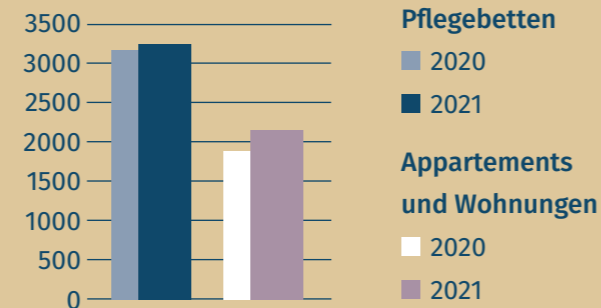
Zertifizierung

ISO 9001:2015-Rezertifizierung aller Betriebe in der Romandie
ISO 9001:2015-Rezertifizierung der Betriebe Villa Sarona, Chur, und Casa Fiora, Zizers



Anzahl Pflegebetten **3443**

Anzahl Appartements und Wohnungen **2111**



Aus- und Weiterbildung

Anzahl Lernende **478**

Lehrabschlüsse **172**

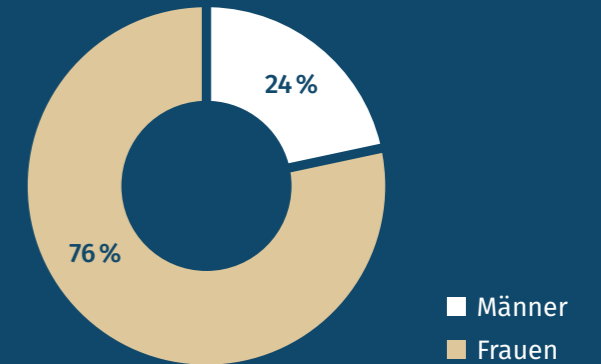
Studierende Pflege HF **36**

Berufsausbildungen im Angebot von Tertianum **10**

Mitarbeitende

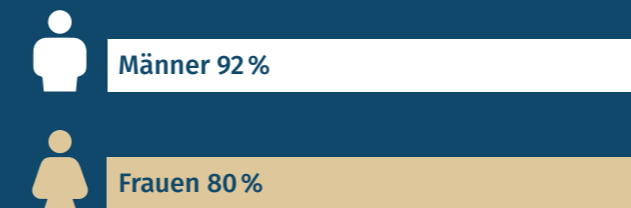
Mitarbeitende total **4798**

Region Genfersee (GE, VD, VS)	763
Espace Mittelland (FR, NE, BE, JU, SO)	1236
Nord-West-Schweiz (BS, BL, AG)	326
Zürich (ZH)	1138
Ostschweiz (SH, TG, SG, AR, AI, GL, GR)	902
Zentralschweiz (SZ, LU, ZG, OW, NW, UR)	159
Tessin (TI)	274

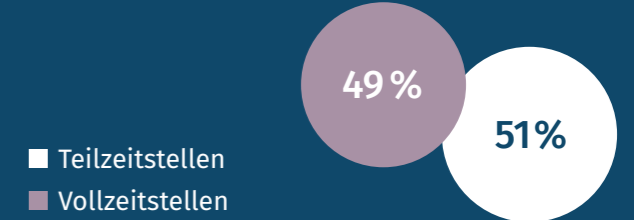


Regionen gemäss BfS

Durchschnittlicher Beschäftigungsgrad in % **83**

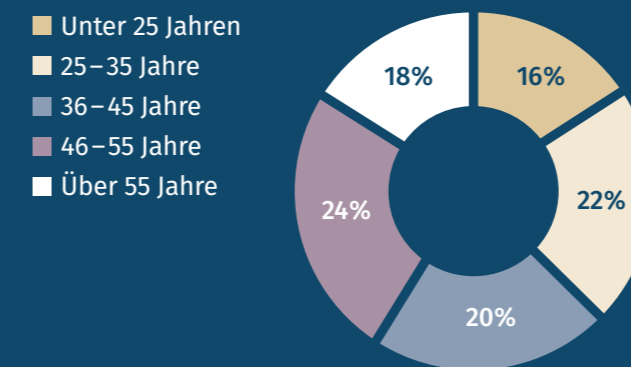


Arbeitspensum



Durchschnittsalter Mitarbeitende **41**

Altersstruktur



Frauenanteil in Führungspositionen in % **50**

Nationalitäten **96**

Vaterschaftsurlaubstage **257**

Mutterschaftsurlaubstage **16 115**



«Unsere Alltagsorgen sind dank dem Tertianum Neutal komplett verschwunden»

«Wunderschön», heisst es von Herrn und Frau Zimmerli unisono, wenn sie nach ihrer Meinung zu ihrem neuen Zuhause im Tertianum Neutal, Haus Seeheim am Bodensee gefragt werden. Vor gut zwei Jahren haben die beiden ihr Haus verkauft, um einen neuen Lebensabschnitt zu beginnen. «Wir sind richtig glücklich hier und möchten auf keinen Fall mehr tauschen», schwärmt das Ehepaar. Sie, eine waschechte Berlinerin, hat ihren Mann in England kennengelernt – beim Tanzen im Schweizerclub. Drei Jahre später läuteten bereits die Hochzeitsglocken. Nach über einem Jahrzehnt auf der Insel gings zurück in die Schweiz. Das Seeheim ist der perfekte Ort für die beiden, um ihrer Lebenslust zu frönen. «Hier ist uns nie langweilig. Dank dem riesigen Freizeitangebot sind wir jeden Tag unterwegs.» Seit dem Einzug ins Tertianum können Herr und Frau Zimmerli voll und ganz die Sonnenseite des Lebens geniessen. «Unsere Alltagsorgen sind dank dem unglaublich freundlichen Pflegepersonal komplett verschwunden», schwärmen sie. Was bleibt, ist viel freigewordene Zeit. Für ihre Lieblingsbeschäftigungen – und für sich selber.

Für Margarethe und Armin Zimmerli ist das Tertianum Neutal am Bodensee ein Synonym für Glück

Nachhaltigkeit



Soziale Verantwortung: Die Jugend ist unsere Zukunft

Tertianum setzt den Fokus stark auf den Ausbau des Lehrlingswesens. Die Anzahl der Lernenden bei Tertianum hat stetig zugenommen, und fast die Hälfte aller Lehrabgängerinnen und -abgänger konnten weiterbeschäftigt werden. Zu den festen Bestandteilen einer Lehre bei Tertianum gehört das einwöchige Summer Camp, an dem Lernende aus der ganzen Schweiz teilnehmen. Sich kennenlernen, Spass haben und Workshops über die persönliche Weiterentwicklung stehen in dieser Woche im Vordergrund. Ein Anlass, der von allen Lernenden sehr geschätzt wird. Auch wenn das Schutzkonzept und der Aufwand wegen der Pandemie gross waren: Während Corona im 2021 wurde das Summer Camp ebenfalls durchgeführt. Denn der persönliche Austausch ist durch nichts zu ersetzen.

Summer Camp 2021



Umweltverantwortung: Energieprojekt Romandie

Den Energie-, Heizungs- und Wasserverbrauch zu reduzieren, ist das Ziel des Energieprojekts in der Romandie. Vor drei Jahren hat Tertianum das Energiemanagement nach ISO 50001 in den vier grössten Westschweizer Betrieben lanciert, es wird unterstützt von EnergieSchweiz und den jeweiligen Kantonen. Dabei wurden beispielsweise Lüftung und Heizung optimiert, die Umstellung auf LED-Beleuchtung vorangetrieben, alle Geräte durch effizientere ausgetauscht und Strahlbrecher in Duschen und Wasserhähnen eingebaut. Massnahmen, die bereits ansehnliche Einsparungen zur Folge haben, wie die untenstehende Grafik zeigt.



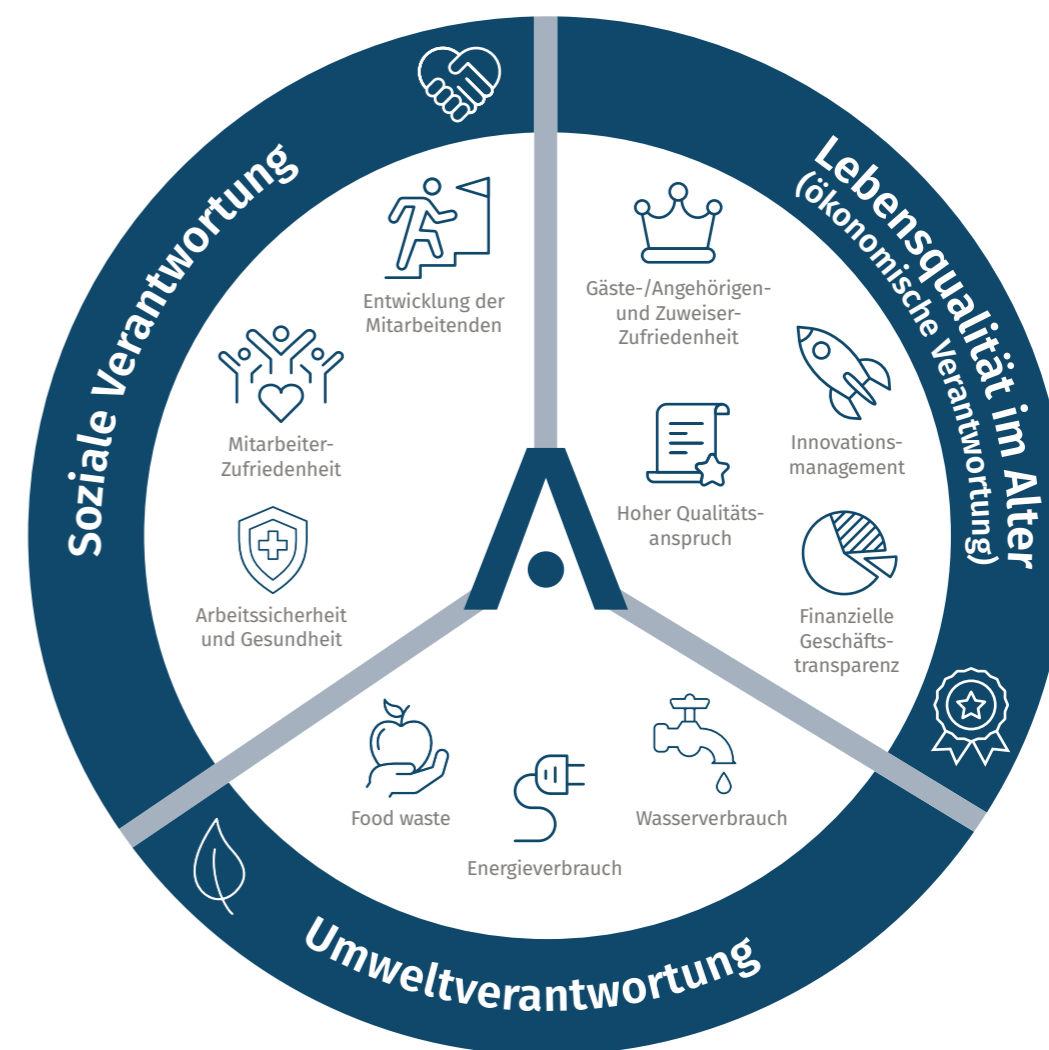
Energieverbrauch:
- 16 %



Heizung und CO₂:
- 13 %



Wasserverbrauch:
- 5 %



Lebensqualität im Alter: Garantierte Qualitätssicherheit

Tertianum hat einen hohen Qualitätsanspruch. Dieser garantiert die Lebensqualität unserer Gäste. Unsere Betriebe werden deshalb regelmässig intern auditiert – und zwar alle Bereiche, von der Pflege über die Administration bis hin zur Gastronomie. Ebenfalls finden jährlich zwei externe Audits durch die Spezialisten der Firma Eurofins statt sowie ein Audit zur Arbeitssicherheit. Dem Bereich Pflege und Betreuung schenken wir dabei eine besondere Bedeutung. So werden laufend Pflege-

konzepte überprüft, das Pflegepersonal geschult und Erfahrungsaustausch-Treffen organisiert. Sie garantieren, dass das wertvolle, breite Wissen unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weitergegeben wird. Wovon einerseits unsere Mitarbeitenden selbst und andererseits unsere Seniorinnen und Senioren profitieren.

«Das Personal und die Heimleitung haben es mir leichtgemacht, mich hier wohlfühlen»

Seit über vier Jahren ist das Bel-Horizon bereits mein Zuhause. Nach einem Oberschenkelhalsbruch war es für mich nicht mehr möglich, alleine zu leben. Mein Sohn hat sich dann um den Umzug gekümmert und mein wunderschönes Zimmer mit Terrasse mit meinen eigenen Möbeln und vielen Erinnerungsstücken eingerichtet. Dem Personal und der Heimleitung ist es zu verdanken, dass ich mich so schnell eingelebt habe und ich mich rundum wohlfühle – ich habe hier eine neue, grosse Familie gefunden. Ich habe italienische Wurzeln und bin die Tochter sehr liebevoller Eltern, um die ich mich bis zu deren Tod gekümmert habe. «La famiglia» ist für mich das Wichtigste. Deshalb bin ich sehr dankbar, dass mir das Leben zwei sehr gute Kinder und zwei sehr liebe Enkelkinder geschenkt hat. Ich lebe seit den Fünfzigerjahren in der Schweiz und habe hier Kurse in Italienisch sowie italienischer Küche unterrichtet. Mit meinem Mann habe ich oft die Koffer gepackt, die Reisen haben uns nach Afrika, Amerika und Asien geführt. Es war eine schöne Zeit! Ich habe mein Leben lang geschätzt, was ich habe, und bereue deshalb nicht, was ich nicht mehr habe. Das Porzellanmalen war 60 Jahre lang mein Hobby, nun widme ich mich mit grosser Freude Ausmalbildern. Diese verschenke ich gerne den Pflegenden und anderen Bewohnerinnen und Bewohnern zum Geburtstag. Geistig halte ich mich fit mit den abwechslungsreichen Aktivitäten, die im Bel-Horizon und Joli Automne geboten werden.

Carla Reymond hat im Tertianum Bel-Horizon in Ecublens eine Familie gefunden



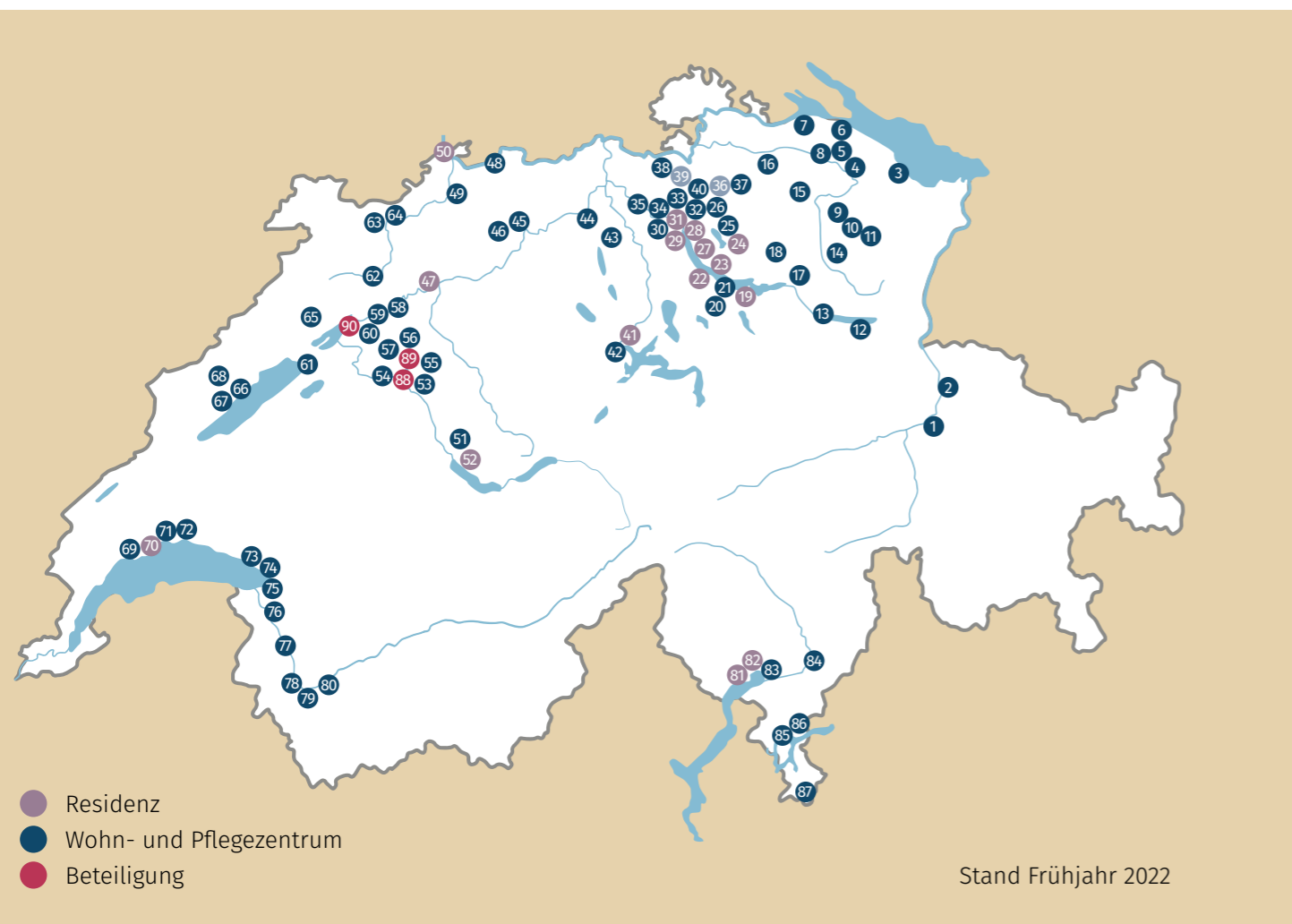


«Ich möchte jeden unserer Gäste persönlich kennenlernen»

Der wunderschöne Neubau, in dem das Tertianum Gartenhof beheimatet ist, ist das Herzensprojekt von Nenad Kragic. Als Geschäftsführer hat er das Grossprojekt von Beginn weg begleitet und mitgestaltet. «In den Neubau habe ich all meine Energie gesteckt», sagt er stolz. Und der Aufwand hat sich gelohnt: In kürzester Zeit waren die Wohnungen des Hauses komplett belegt. «Wir haben Anfragen von Gästen, die unabhängig vom Tertianum von uns gehört haben. Das zeigt, dass wir einen hervorragenden Ruf geniessen.» Nenad Kragic kümmert sich als Geschäftsführer um mehr als nur die Geschäfte. «Im Haus soll ein guter Spirit herrschen. So, dass sich all unsere Gäste und Mitarbeitenden wohlfühlen bei uns». Deshalb verschafft sich Kragic auch täglich einen Überblick: Wie geht es den Gästen? Welche Anliegen hat das Personal? Ausserdem ist er als Geschäftsführer bei jedem Eintritt persönlich dabei. «Ich will unsere Gäste so schnell wie möglich kennenlernen und wissen, was für Wünsche und Bedürfnisse sie haben.» Um auf so vielen Hochzeiten gleichzeitig zu tanzen, müssen die Energiereserven stets voll sein. «Meine Wochenenden verbringe ich deshalb in meinem Ferienhaus im Walenstadtberg. Da arbeite ich im Garten und geniesse die frische Luft und das Bergpanorama» – um sich mit freiem Kopf montags wieder um die Bedürfnisse der Gäste und Mitarbeitenden kümmern zu können.

Geschäftsführer Nenad Kragic hat den Neubau des Tertianum Gartenhof in Winterthur von Beginn weg mitgestaltet

Standorte Tertianum Gruppe



Deutschschweiz

- 1 Tertianum Villa Sarona, Chur
- 2 Tertianum Casa Fiora, Zizers
- 3 Tertianum Seerose, Egnach
- 4 Tertianum Rosengarten, Kradolf
- 5 Tertianum Schloss Berg, Berg TG
- 6 Tertianum Meeresstern, Kreuzlingen
- 7 Tertianum Neutal, Berlingen
- 8 Tertianum Zedernpark, Weinfelden
- 9 Tertianum Christa, Oberuzwil
- 10 Tertianum Steinegg, Degersheim
- 11 Tertianum Feldegg, Degersheim
- 12 Tertianum Blumenapark, Unterterzen
- 13 Tertianum Wismetpark, Weesen
- 14 Tertianum Krone, Wattwil
- 15 Tertianum Rosenau, Bazenheid
- 16 Tertianum Friedau, Frauenfeld
- 17 Tertianum Park Ramendingen, Gommiswald
- 18 Tertianum Grünegg, Wald
- 19 Tertianum Residenz Huob, Pfäffikon SZ
- 20 Tertianum Etzelblick «Pavillon», Samstagern

Romandie

- 21 Tertianum Etzelblick, Richterswil **
- 22 Tertianum Residenz Horgen, Horgen
- 23 Tertianum Parkresidenz, Meilen
- 24 Tertianum Residenz Brunnehof, Uster
- 25 Tertianum Im Vieri, Schwerzenbach
- 26 Tertianum Giessenturm, Dübendorf
- 27 Tertianum Residenz Zollikerberg, Zollikerberg
- 28 Tertianum Residenz Segeten, Zürich-Witikon
- 29 Tertianum Residenz Zürich Enge, Zürich
- 30 Tertianum Etzelgut, Zürich
- 31 Tertianum Residenz Im Brühl, Zürich-Höngg
- 32 Tertianum Villa Böcklin, Zürich
- 33 Tertianum Villa Restelberg, Zürich
- 34 Tertianum Letzipark, Zürich-Altstetten
- 35 Tertianum Am Rietpark, Schlieren
- 36 Tertianum Gartenhof, Winterthur-Wülflingen
- 37 Tertianum Papillon, Winterthur
- 38 Tertianum Zur Heimat, Stadel
- 39 Tertianum Glasi, Bülach *
- 40 Tertianum Bubenholz, Opfikon
- 41 Tertianum Residenz Bellerive, Luzern
- 42 Tertianum Sternmatt, Luzern
- 43 Tertianum Bärholz, Wohlen
- 44 Tertianum Im Lenz, Lenzburg
- 45 Tertianum Oasis, Trimbach
- 46 Tertianum Brunnematt, Wangen b. Olten
- 47 Tertianum Residenz Sphinxmatte, Solothurn
- 48 Tertianum Salmenpark, Rheinfelden
- 49 Tertianum Rebgarten, Liestal
- 50 Tertianum Residenz St. Jakob-Park, Basel
- 51 Tertianum Schibistei, Heimenschwand
- 52 Tertianum Residenz Bellevue-Park, Thun
- 53 Tertianum Fischermätteli, Bern
- 54 Tertianum Résidence, Bern
- 55 Tertianum Mitteldorfpark, Ostermundigen
- 56 Tertianum Lindenegg, Oberlindach
- 57 Tertianum Bergsicht, Kirchlindach
- 58 Tertianum Rägeboge, Dotzigen
- 59 Tertianum Waldhof, Dotzigen
- 60 Tertianum Lyssbachpark, Lyss
- 61 Tertianum Le Manoir, Gampelen

Tessin

- 62 Tertianum La Fontaine, Court
- 63 Tertianum La Jardinerie, Delémont
- 64 Tertianum La Sorne, Delémont
- 65 Tertianum Les Lauriers, Saint-Imier
- 66 Tertianum Domaine du Littoral, Bevaix
- 67 Tertianum Chantevent, Fresens
- 68 Tertianum Le Martagon, Les Ponts-de-Martel
- 69 Tertianum Le Pacific, Etoy
- 70 Tertianum Résidence La Gottaz, Morges
- 71 Tertianum Joli Automne, Ecublens
- 72 Tertianum Bel-Horizon, Ecublens
- 73 Tertianum Le Bristol, Montreux-Territet
- 74 Tertianum L'Eaudine, Montreux-Territet
- 75 Tertianum Le Byron, Villeneuve VD
- 76 Tertianum Le Bourg, Aigle
- 77 Tertianum La Venise, Monthey
- 78 Tertianum Les Tourelles, Martigny
- 79 Tertianum Les Marronniers, Martigny
- 80 Tertianum Les Sources, Saxon
- 81 Tertianum Residenza Al Lido, Locarno
- 82 Tertianum Residenza Al Parco, Muralto Locarno
- 83 Tertianum Al Vigneto, Tenero
- 84 Tertianum Turrita, Bellinzona
- 85 Tertianum Parco Maraini, Lugano
- 86 Tertianum Cornaredo, Porza Lugano
- 87 Tertianum Comacini, Chiasso

Beteiligungen

- 88 Alterszentrum Viktoria AG, Bern
- 89 Zentrum Schönberg AG, Bern
- 90 Geras Pflegehotel AG, Sutz-Lattrigen

*Eröffnung 2022

**Ersatzneubau für das Tertianum «Pavillon» in Samstagern

Projekte und Wachstum

Neueröffnungen



März 2021
Tertianum Giessenturm,
Dübendorf ZH

Das am 1. März 2021 eröffnete Wohn- und Pflegezentrum Tertianum Giessenturm ist integraler Bestandteil des attraktiven Giessen-Areals in Dübendorf. Dieses beherbergt öffentliche Plätze und Grünflächen, die den Gästen alle Vorteile einer frequentierten Lage bieten. Nebst 60 Betten und 80 Wohnungen stehen rund 400 m² Nutzfläche für das neue LifeLAB bereit. Hier können unsere Gäste zusammen mit Hochschulen, Start-ups und unseren Mitarbeitenden an innovativen Projekten arbeiten. Im Wohn- und Pflegezentrum Tertianum Giessenturm ist neu auch der Hauptsitz der Tertianum Gruppe untergebracht. 1200 m² modernste Büroräumlichkeiten stehen den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zur Verfügung.



Mai 2021
Tertianum Cornaredo, Lugano TI
Im Luganeser Stadtteil Cornaredo liegt dieses Wohn- und Pflege-

zentrum Tertianum, das am 1. Mai 2021 eröffnet wurde. Die Anlage öffnet sich ins Grüne, viele Begegnungs- und Freizeitmöglichkeiten liegen vor der Haustüre. Unsere Gäste profitieren von zahlreichen Aktivitäten in unmittelbarer Nähe: Cafés, Läden, Büros, Schulen, Sportanlagen und öffentliche Verkehrsmittel befinden sich gleich um die Ecke. Diese fördern die Selbstständigkeit unserer Gäste und sorgen für Lebendigkeit. 40 Wohnungen und 54 Betten stehen unseren Gästen zur Verfügung – inklusive einer separaten Demenzstation. Das Wohn- und Pflegezentrum Tertianum Cornaredo liegt zudem in der Nähe des kantonalen Spitals Civico. Leben wie zu Hause: Das erwartet unsere Gäste in der Schweizer Sonnenstube.



November 2021
Tertianum La Venise, Monthey VS
Nur 200 Meter vom belebten
Marktplatz entfernt liegt das

neue Wohn- und Pflegezentrum Tertianum La Venise, das am 1. November 2021 seine Pforten öffnete. 39 Wohnungen – teilweise mit Loggia – und 46 Betten stehen unseren Gästen zur Verfügung, einige möblierte Wohnungen werden auch für Kurzaufenthalte vermietet. Das sorgt für schöne Begegnungen und einen lebendigen Mix, von dem Gäste wie auch Externe profitieren. Darüber hinaus verfügt die Einrichtung über 40 Pflegeeinzelzimmer sowie 6 Betten in der Psychogeriatric. Ein Restaurant rundet das Angebot ab.



November 2021
Tertianum Gartenhof,
Winterthur-Wülflingen ZH
Winterthur-Wülflingen ist ein

belebtes Quartier mit verschiedenen Begegnungszonen, einem grosszügigen kulturellen Angebot und ist mit den öffentlichen Verkehrsmitteln bestens mit dem Stadtzentrum verbunden. Am 1. November 2021 wurde das neue Wohn- und Pflegezentrum Tertianum Gartenhof eröffnet. Das attraktive Wohn- und Pflegeangebot für Seniorinnen und Senioren umfasst 18 Wohnungen und 87 Betten mit separater Demenzstation. Es ist Teil der neuen generationenübergreifenden Überbauung Gartenhof mit begrüntem Innenhof. Das öffentliche Restaurant «Zur grünen Oase» verwöhnt auch externe Gäste mit abwechslungsreichen Menüs und bietet Bankette, Lieferservice und Catering an.

Ersatzneubau



Juli 2021
Tertianum Les Marronniers,
Martigny VS

Dieser moderne Bau mitten im schönen Martigny wurde am 1. Juli 2021 eingeweiht. Ob einkaufen, spazieren, verweilen: Unsere Gäste geniessen die zentrale Lage ihres Daheims. Auch kulturell hat Martigny einiges zu bieten. Der Neubau mit 39 Wohnungen und 68 Betten inklusive separater Demenzstation bieten unseren Seniorinnen und Senioren eine sichere Wohnform und garantieren ein unabhängiges Leben, so lange dies möglich ist. Einige Wohnungen werden zudem als Ferienwohnungen oder für Kurzaufenthalte vermietet. Und das hauseigene Restaurant bewirbt auch externe Gäste.

Akquisition



November 2021
Geras Pflegehotel AG,
Sutz-Lattrigen BE
Per November 2021 hat

Tertianum 30 Prozent des Aktienkapitals der Geras Pflegehotel AG (GPAG) übernommen. Die GPAG mit Sitz in Sutz-Lattrigen am Bielersee wurde 2019 gegründet. Sie betreibt ein Alters- und Pflegeheim mit 44 Betten, 18 Wohnungen und 12 Hotelzimmern für Übergangspflegepatientinnen und -patienten sowie ein öffentliches Restaurant. Die GPAG beschäftigt rund 20 Mitarbeitende in den Bereichen Pflege, Gastro, Facility Management und Administration. Die GPAG wird weiterhin selbstständig agieren und punktuell von den Synergien mit der Tertianum Gruppe profitieren.

Tertianum-Projekte

Stand Frühjahr 2022

Eröffnungen 2022



Eröffnung Juni 2022
Tertianum Etzelblick, Richterswil ZH
27 Wohnungen, 64 Pflegebetten



Eröffnung September 2022
Tertianum Glasi, Bülach ZH
40 Wohnungen, 62 Pflegebetten

Im Bau



Eröffnung Herbst 2022
Tertianum Bärholz, Wohlen AG
Erweiterungsbau mit 4 Wohnungen, 5 Pflegebetten



Eröffnung Herbst 2022 / 2023
Tertianum Casa Fiora, Zizers GR
Ersatzneubau mit 15 Wohnungen, 61 Pflegebetten



Eröffnung 2023 / 2024
Tertianum USEGO-Park, Olten SO
24 Wohnungen, 60 Pflegebetten



Eröffnung 2024
Tertianum Residenza Du Lac, Lugano-Paradiso TI
58 Wohnungen, 40 Pflegebetten

In Entwicklung



Eröffnung 2024
Tertianum Gubler-Park, Unterengstringen ZH
60 Pflegebetten

«Mit einem Lächeln im Gesicht in den Feierabend»

Wenn einem nach der Schule alle Türen offenstehen, ist es manchmal gar nicht so einfach, sich für eine zu entscheiden. Auch mir ging es so. Ich hatte keine Ahnung, welchen beruflichen Weg ich einschlagen sollte. Doch manchmal muss man an die guten Dinge herangeführt werden. Meine Mutter arbeitete nämlich bereits hier im Tertianum Salmenpark – und schwärmte täglich davon. So habe ich mich für eine Lehrstelle als Fachmann Gesundheit beworben und bin unglaublich froh, durfte ich diesen spannenden Beruf kennenlernen. Natürlich gibt es auch Tage, die schwieriger sind. Gerade, wenn man diesen Beruf noch nicht so lange ausübt, ist es anfangs nicht leicht, mit Todesfällen umzugehen. Manchmal habe ich noch immer Mühe damit, Abschied zu nehmen. Viele wachsen einem hier doch sehr ans Herz. Auf der anderen Seite geben einem die vielen intensiven Gespräche und Kontakte mit den Gästen ungemein viel. Wenn ich abends von einem Gast höre: «Heute war die Pflege aber wirklich gut», dann mache ich mich mit einem Lächeln im Gesicht auf den Heimweg.

Joel Helde, Lernender Fachmann Gesundheit, kümmert sich mit viel Leidenschaft um die Gäste im Tertianum Salmenpark in Rheinfelden





«Es gibt keinen Tag,
an dem ich nicht mit einer
schönen Geschichte im
Gepäck nach Hause komme»

Seit es den Neubau des Tertianum Giessenturm gibt, arbeitet auch Tanja Mandelartz hier. Die Sachbearbeiterin Administration hat als Teil des Projektteams beim Einzug ins neue Gebäude kräftig mitgeholfen. «Eine intensive, aber schöne Zeit. Jedes einzelne Pflegebett und jeden einzelnen Rollator haben wir hier selbst ins Gebäude geschoben», blickt sie zurück. Doch damit war die Arbeit noch lange nicht getan, mussten doch die 80 leeren Wohnungen erst einmal bezogen werden. Eine organisatorische Meisterleistung. Was Tanja Mandelartz an ihrer Arbeit im Tertianum Giessenturm am meisten schätzt? «Es gibt kaum einen Tag, an dem ich abends meiner Familie nicht von einem schönen Erlebnis berichten kann. Das gibt mir enorm viel Energie.» Energie, die sie aus den täglichen Begegnungen mit den Gästen schöpft. «So hat mir beispielsweise ein Gast, der eine riesige Streichholzsammlung hat, ein Exemplar mit dem Logo von meinem damaligen Lehrbetrieb organisiert.» Es sind Geschichten wie diese, bei denen Tanja Mandelartz ins Schwärmen kommt. Und sie auch stressige Zeiten wie den Umzug in den Neubau des Tertianum Giessenturm meistern lassen.

**Tanja Mandelartz schwärmt von den
schönen Begegnungen mit den Gästen im
Tertianum Giessenturm in Dübendorf**



Operative Intelligenz

Tertianum LifeLAB – auf über 400 Quadratmetern Platz für Innovationen

Tolle Ideen, spannende Innovationen zur Verbesserung der Lebensqualität unserer Gäste und eine Menge kreativen Freiraum: Das alles gibts am Hauptsitz in Dübendorf auf über 400 Quadratmetern im Tertianum LifeLAB. Zusammen mit Start-ups, Hochschulen, aber auch Mitarbeitenden und Gästen wird an diesem kreativen Ort an neuen Projekten gearbeitet.

So hat beispielsweise das Start-up MovementSciences seinen offiziellen Firmensitz im LifeLAB und tüftelt von da aus an einer Vibrationsplatte sowie der dazugehörigen App. Die Anwendung kommt unseren Gästen und deren Mobilität zugute.

Das LifeLAB ist ein inspirierender Ort – ideal für spannende Workshops. An diesen nehmen Mitarbeitende, Partner und auch Gäste mit grosser Begeisterung teil.

Wo kreative Ideen Funken sprühen lassen – Tertianum LifeLAB



In Bewegung zu bleiben, ist der Schlüssel zur Erhaltung der Mobilität

ISO-Zertifizierung – vereinfachte Prozesse und bester Überblick

Auch wenn es hektisch wird, den Überblick nicht verlieren: Seit fünf Jahren arbeitet die Tertianum Gruppe mit einem standardisierten Managementprozess. Die Betriebe in der Romandie sowie unsere beiden in Graubünden sind bereits nach ISO 9001 zertifiziert. Die Gruppenzertifizierung soll in diesem Jahr stattfinden.

Einheitliche Prozesse sind die Basis für eine qualitativ hochstehende Arbeit. Seit drei Jahren führen wir neben den externen ISO-Zertifizierungen, interne, interdisziplinäre Audits in allen unseren Betrieben durch.

MOVE! – Lebensqualität dank täglicher Bewegung

Bewegung und Mobilität sind zwei zentrale Bausteine für die physische und psychische Gesundheit sowie für die soziale Partizipation unserer Gäste. Zu diesem Zweck wurde das Projekt MOVE! ins Leben gerufen. Ziel ist es, ein möglichst unkompliziertes, aber dennoch wirkungsvolles Bewegungsprogramm anzubieten, das alle Mitarbeitenden mit unseren Gästen durchführen können. Anfang 2021 wurde das Programm gestartet und wird nun in 9 Betrieben in der Praxis getestet.

Wir möchten, dass unsere Gäste ihre Autonomie und Selbstbestimmung so lange wie möglich bewahren können. Umso wichtiger ist es, ihre Mobilität gezielt zu fördern. MOVE! – und damit Bewegung und Mobilität – soll fest im Pflegeprozess und in der Kultur von Tertianum verankert werden.



Aus- und Weiterbildung – prall gefülltes Programm mit doppelt so vielen Kursen

Tertianum liegt es am Herzen, dass alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter jederzeit auf dem aktuellsten Wissensstand sind. Das Programm unseres Weiterbildungszentrums war deshalb auch im Jahr 2021 prall gefüllt: Von 484 geplanten Kursen konnten – trotz starken Corona-Einschränkungen – 343 durchgeführt werden. Das sind fast doppelt so viele wie im Jahr zuvor. Die Corona-Situation erforderte wiederum einiges an Flexibilität. So mussten in den Herbst- und Wintermonaten die Kurse online stattfinden. Eine Umfrage hat aber gezeigt, dass die Teilnehmenden auch vor dem Bildschirm bestmöglich profitierten.

Tertianum schickt seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auch immer wieder an externe Weiterbildungen. Jede und jeder kam zusammen mit den internen Kursen im Schnitt auf rund zweieinhalb Ausbildungstage.

Natürlich wurde sich auch im Jahr 2021 kräftig um den Nachwuchs gekümmert: Insgesamt begannen 197 Jugendliche ihre Lehre bei Tertianum. Die Krönung war das Summer Camp, das nach einem Jahr Corona-Pause im Jahr 2020 mit 80 Lernenden aus der ganzen Schweiz wieder durchgeführt werden konnte.

Irgendwann wird der Nachwuchs flügge. So haben 172 Lernende letztes Jahr ihre Lehre abgeschlossen. Dass über 50 davon aber bei Tertianum weiterbeschäftigt werden, hat den Abschiedsschmerz kräftig gelindert.



Die Weiterentwicklung unserer Mitarbeitenden liegt uns am Herzen



Ryan Tandjung kümmert sich vor allem um die strategische Ausrichtung und Weiterentwicklung im Bereich Gesundheit und Qualität

Fokus Medizin: kein Stillstand, sondern Weiterentwicklung

Um sich auch im Jahr 2021 dynamisch weiterzuentwickeln, wurden verschiedenste organisatorische und personelle Anpassungen vorgenommen. So erhielt die Geschäftsleitung drei neue Mitglieder – unter anderem den Mediziner Ryan Tandjung, unser Chief Medical Officer (CMO).

Die Stelle des CMO wurde im August 2021 neu geschaffen und mit Ryan Tandjung besetzt. Er war mehrere Jahre lang beim Bundesamt für Gesundheit (BAG) tätig und bringt einen grossen Erfahrungsschatz mit. Tertianum zeichnet sich schon seit jeher dadurch aus, seinen Gästen die bestmögliche medizinische Versorgung zu gewährleisten. Um in

diesem Punkt noch stärker zu werden, kümmert sich unser Chief Medical Officer vor allem um die strategische Ausrichtung und Weiterentwicklung im Bereich Gesundheit und Qualität. Damit weitere Verbesserungen künftig noch schneller vorangetrieben werden.

«Rumsitzen kann ich nicht»

Das Tertianum Giessenturm hat einen Promi. Dr. Zeljko Matus war Profifussballer und Teil des jugoslawischen Kaders, das bei den Olympischen Sommerspielen 1960 Gold gewann. Später hat es ihn und seine Familie in die Schweiz gezogen, wo er nach seiner erfolgreichen Sportlerkarriere über viele Jahre lang als Zahnarzt arbeitete. Zeljko Matus jagt zwar mittlerweile keinem Ball mehr hinterher, den Fussballer tief in sich drin ist er aber bis heute nicht ganz losgeworden. So geniesst er im Tertianum regelmässig eine Massage. «Das schätze ich hier ungemein. Ich bin weiter selbstständig und unabhängig, habe aber dennoch alles, was ich brauche, stets in meiner Nähe. So ist der Zahnarztbesuch oder die wöchentliche Arztvisite überhaupt kein Stress mehr», schwärmt der 86-Jährige. Zeljko Matus war schon immer viel unterwegs. Als Fussballer hat er in den verschiedensten Ländern gespielt und so einiges von der Welt gesehen. Auch wenn er heute nicht mehr ganz so grosse Sprünge macht, bleibt er in Bewegung: «Rumsitzen kann ich nicht. Entweder gehe ich spazieren, in den Fitnessraum oder besuche meine Tochter und deren Kinder, die nicht allzu weit weg wohnen.» Und wenn mal gerade keine Bewegungseinheit ansteht, schwelgt Zeljko Matus in Erinnerungen an seine bewegte Karriere...

Dr. Zeljko Matus hat eine grosse Sportlerkarriere hinter sich und geniesst seinen Ruhestand nun im Tertianum Giessenturm in Dübendorf





«Bei Dienstbeginn möchte ich jeden Gast auf meinem Rundgang kurz begrüßen»

Ich nehme mir bei Arbeitsbeginn jeweils vor, so viel Zeit wie nur möglich mit unseren Gästen zu verbringen. Das ist mein oberstes Credo. Deshalb arbeite ich auch nur nachts in der Tertianum Residenz Im Brühl. Die Nachtschicht ist nicht die beliebteste. Viele wundern sich deshalb, weshalb ich nur in der Nacht arbeiten möchte. Ich fühle mich dabei aber einfach am wohlsten. Denn wenn es nicht ganz so hektisch ist wie tagsüber, bleibt genügend Zeit, sich den Gästen zu widmen und auch einmal ein längeres Gespräch zu führen. Es ist immer wieder beeindruckend, was ein kurzes Gespräch mit einem Gast bewirken kann. Teilweise sind unsere Pflege-Gäste derart unruhig, dass sie kaum schlafen können. Kümmert man sich um sie und setzt sich mal kurz zu ihnen, dann bewirkt dies oft Wunder. Das berührt mich jeweils sehr. Ich arbeite mittlerweile seit knapp 23 Jahren in der Residenz Im Brühl. Eines mache ich seit meinem ersten Tag gleich: Bei Dienstbeginn möchte ich jeden Gast auf meinem Rundgang kurz begrüßen. Nur so kann ich beruhigt in meine Schicht starten.

Julieta Requina kümmert sich in der Tertianum Residenz Im Brühl in Zürich nachts um die Pflege-Gäste

Unternehmensführung

Stand Frühjahr 2022

Verwaltungsrat



Dr. med. Ole Wiesinger
Präsident des
Verwaltungsrates



Boris Zoller
Vizepräsident des
Verwaltungsrates,
Vertreter von Capvis



Philippe Frutiger
Mitglied des
Verwaltungsrates

Geschäftsleitung



Von links nach rechts: Sandro Sutter, CFO; Karen Widmer, CHRO; Dr. Luca Stäger, CEO; Marianne Häuptli, COO Deutschschweiz; PD Dr. med. Ryan Tandjung, CMO; Nicolas Crognalletti, COO Romandie & Tessin

Regionenleitung



Dr. Doris Armellini
Residenzen Deutschschweiz



Franko Behrendt
Wohn- und Pflegezentren
Ostschweiz



Stefan Brunner
Wohn- und Pflegezentren
sowie Residenzen Tessin
und Wallis



Stefan Keel
Wohn- und Pflegezentren
Zürich



Dimitri Mocellin
Wohn- und Pflegezentren
sowie Residenzen Romandie



Roger Zintl
Wohn- und Pflegezentren
Mittelland

Abteilungsleitungen Corporate



Alfio Belgeri
Leiter IT, Dübendorf



Tatjana Kentischer
Leiterin Qualitäts-
management, Dübendorf



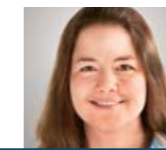
Stefan Knabl
Leiter Finanzen, Dübendorf



Iris Knönagel
Leiterin Innovation
und Projektmanagement,
Dübendorf



Frank Nehlig
Leiter Kommunikation,
Marketing & Public Affairs,
Dübendorf
Ab 1. Mai 2022



Esther Schüpbach
Leiterin Personalentwicklung,
Dübendorf

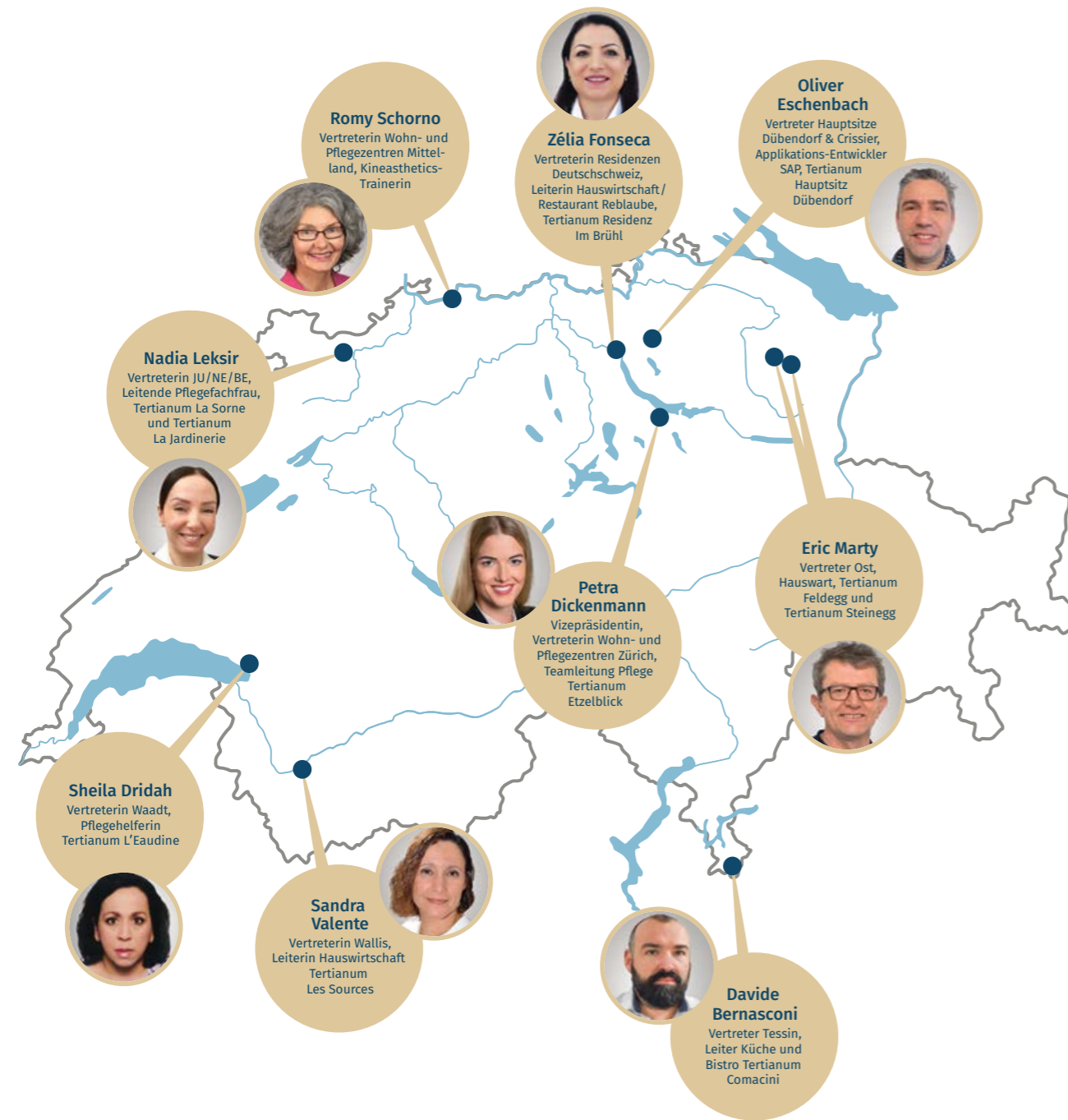


Evy Syvertsen
Leiterin Regionale Pflege und
Betreuung, Dübendorf



Françoise Vannotti
Leiterin Immobilien
und Projektentwicklung,
Dübendorf

Personalkommission



Geschäftsführungen Betriebe



Bern



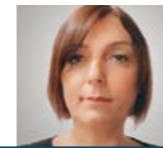
Eva Abegglen
Tertianum Bergsicht, Kirchlindach, und Tertianum Lindeneegg, Oberlindach



Stephan Alioth
Tertianum Waldhof und Rägeboge, Dotzigen, Tertianum Le Manoir, Gampelen



Micha Blatti
Tertianum Résidence, Bern



Florence Fernandes
Tertianum Les Lauriers, St-Imier, und Tertianum La Fontaine, Court



Larissa Hildbrand
Tertianum Residenz Bellevue-Park, Thun



Doris Jordi
Tertianum Fischermätteli, Bern



Thomas Loder
Tertianum Mitteldorfpark, Ostermundigen



Roland Nyffenegger
Tertianum Schibistei, Heimenschwand



Michaela Werner
Tertianum Lyssbachpark, Lyss



Solothurn



Patrick Albiker
Tertianum Residenz Sphinxmatte, Solothurn, und Tertianum Brunnematt, Wangen b. Olten



Viviane Verheyen
Tertianum Oasis, Trimbach



Aargau



Violeta Kostic
Tertianum Bärholz, Wohlen, und Tertianum Im Lenz, Lenzburg



Roger Zintl (a.i.)
Tertianum Salmenpark, Rheinfelden



Luzern



Sabine Erni
Tertianum Residenz Bellerive, Luzern



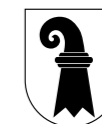
Gertruda Pekas
Tertianum Sternmatt, Luzern



Baselland



Eve Müggenburg
Tertianum Rebgarten, Liestal



Basel Stadt



Cornelia Braun
Tertianum Residenz St. Jakob-Park, Basel



Thurgau



Christian Beck
Tertianum Seerose,
Egnach



Andreas Fehr
Tertianum Meeresstern,
Kreuzlingen



Daniel Kübler
Tertianum Zedernpark,
Weinfelden



Bernhard Kuster
Tertianum Neutal,
Berlingen



Andreas Spitz
Tertianum Schloss Berg,
Berg



Mark Ziegler
Tertianum Friedau,
Frauenfeld



St. Gallen



Doris Baumann
Tertianum Blumenapark,
Unterterzen



Karin Eggenberger
Tertianum Christa,
Oberuzwil



Margrit Fässler
Tertianum Rosenau,
Bazenheid



Jeannette Fink
Tertianum Krone,
Wattwil



Viola Kühnhold
Tertianum
Park Ramendingen,
Gommiswald



Ruzica Rados
Tertianum Wismetpark,
Weesen



Katja Walt
Tertianum Feldegg
und Tertianum Steinegg,
Degersheim



Graubünden



Claudia Steiger
Tertianum Villa Saron,
Chur



Susann Wittwer
Tertianum Casa Fiora,
Zizers



Schwyz



Reto Engi
Tertianum Residenz Huob,
Pfäffikon



Zürich



Luljeta Amza
Tertianum Villa Restelberg
und Tertianum Villa Böcklin,
Zürich



Daniele Caponio
Tertianum Residenz
Brunnehof, Uster



Felix Germann
Tertianum Residenz
Zollikerberg, Zollikerberg



Christoph Hamann
Tertianum Letzipark,
Zürich-Altstetten



Stefan Hartmann
Tertianum Etzelblick
«Pavillon», Samstagern



Ermin Hirke
Tertianum Giessenturm,
Dübendorf



Beat Huber
Tertianum Residenz
Zürich Enge, Zürich



Nenad Kragic
Tertianum Gartenhof und
Tertianum Papillon,
Winterthur, Tertianum
Rosengarten, Kradolf



Christina Militello
Tertianum Zur Heimat,
Stadel



Markus Müller
Tertianum Parkresidenz,
Meilen



Korbinian Pachmann
Tertianum Am Rietpark,
Schlieren



Ivanka Petrovic
Tertianum Bubenholz,
Glattbrugg



Linda Qazimi
Tertianum Residenz Horgen,
Horgen



Michael Reinhardt
Tertianum Glasi,
Bülach



René Rohr
Tertianum Residenz
Segeten, Zürich-Witikon



Beat Schmid
Tertianum Residenz
Im Brühl, Zürich-Höngg



Brigitte Selm
Tertianum Etzelgut, Zürich



Martin Stierli
Tertianum Grünegg, Wald



Paul van Loon
Tertianum Im Vier,
Schwerzenbach



Tessin



Stefan Brunner (a.i.)
Tertianum Al Vigneto,
Tenero



Luca Cimaglia
Tertianum Comacini,
Chiasso



Stefano Cutunic
Tertianum Parco Maraini,
Lugano



Stefano Landi
Tertianum Turrita,
Bellinzona



Nicola Russo
Tertianum Cornaredo,
Porza Lugano



Philipp Schaerer
Tertianum Residenza
Al Parco, Locarno Muralto



Gabriele Wüthrich
Tertianum Residenza
Al Lido, Locarno



Neuenburg



Elisabete Azevedo
Tertianum Chantevent,
Fresens



Jean-Luc Delay
Tertianum Domaine du
Littoral, Bevaix



Marion Pugin
Tertianum Le Martagon,
Les Ponts-de-Martel



Wallis



Steve Bignon
Tertianum Les Sources,
Saxon



Wilfrid Cléménçon
Tertianum La Venise,
Monthey



Géraldine Marchand-Balet
Tertianum Les Marronniers
und Tertianum
Les Tourelles, Martigny



Waadt



Laurent Isch
Tertianum Le Pacific, Etoy,
und Tertianum Résidence
La Gottaz, Morges



Eric Küng
Tertianum Bel-Horizon
und Tertianum Joli
Automne, Ecublens, und
Tertianum Le Bourg, Aigle



Eric Lascombe
Tertianum Le Bristol
und Tertianum L'Eaudine,
Montreux



Marina Ziörjen
Tertianum Le Byron,
Villeneuve



Jura



Dimitri Mocellin (a.i.)
Tertianum La Jardinerie,
und Tertianum La Sorne,
Delémont



Visualisierung Wohn- und Pflegezentrum Tertianum La Venise in Monthey

«Egal, wie viel Zeit es braucht: Ich helfe so lange wie nötig»

Karin Zimmermann ist im Tertianum Wismetpark in Weesen die Frau fürs Kreative. Die Fachfrau Aktivierung hat sich auf die Fahne geschrieben, die Gäste täglich herauszufordern und aus der Reserve zu locken. So wird in den Gruppenaktivierungen nachmittags jeweils munter Lotto gespielt, an neuer Dekoration gebastelt oder gekocht. «Das Motto heisst: Jeder darf, keiner muss. Es ist auch total in Ordnung, wenn jemand einfach nur dabei sein möchte und zuschaut», meint die Powerfrau. Morgens kümmert sich Karin Zimmermann individuell um die Gäste. Beim sogenannten Stübli-Dienst schaut sie bei allen vorbei und bringt Frühstück. «Ich sehe auf meiner Tour sofort, wenn es jemandem nicht gut geht. Ich widme mich dieser Person dann ganz explizit – und versuche, ihr zu helfen.» Manchmal reiche da ein längeres Gespräch, ab und an brauche es einen Spaziergang an der frischen Luft. «Es ist mir dabei egal, wie lange das dauert. So lange halt, bis es dem Gast wieder besser geht.» Auch privat ist die vierfache Mutter mit viel Power unterwegs: So hat sie ein eigenes Glasatelier, taucht regelmässig im Walensee – und arbeitet ehrenamtlich in einem österreichischen Hospiz. Ein guter Ausgleich, um mit ihrer Power die Gäste im Wismetpark zu motivieren.

Karin Zimmermann bringt gehörig Power und Energie ins Tertianum Wismetpark in Weesen



Hauptsitz Tertianum Schweiz

Tertianum Management AG
Giessenplatz 1
8600 Dübendorf
Tel. 043 544 15 15
Fax 043 544 15 00
tertianum@tertianum.ch
www.tertianum.ch

Direction régionale Romandie

Tertianum Romandie Management SA
Ch. des Lentillières 24
1023 Crissier
Tel. 021 805 49 00
Fax 021 805 49 01
romandie@tertianum.ch
www.tertianum.ch

Direzione regionale Ticino

c/o Tertianum Residenza Al Lido
Via della Posta 44
6600 Locarno
Tel. 091 759 12 10
Fax 091 756 37 38
ticino@tertianum.ch
www.tertianum.ch

